Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 25 (1931)
Heft: 9

Nachwort: Redaktionelle Bemerkungen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

IV. *Abendfeiern,* in Verbindung von Muſik, Geſang und Vorleſung. *Leiterin:* Frl. *Sophie Widmer.*

Dieſe Abende (welche vorläufig an die Stelle der regelmäßigen Muſikabende treten) ſollen die Freunde von „Arbeit und Bildung", die Kursteilnehmer und andere Kreiſe zu freundſchaftlichem Zuſammenſein vereinigen und ſie durch das Mittel der Kunſt für die gemeinſamen Aufgaben erwärmen und ſtärken.

Die Anläſſe werden jeweilen beſonders angezeigt.

V. *Der Monatsabend.* Thema: *Wichtige Tagesfragen aller Art.* Jeden vierten Dienstag im Monat. *Beginn:* 27. Oktober.

Der Monatsabend ſoll die Mitglieder von „Arbeit und Bildung", die Teilnehmer der Kurſe und weitere Kreiſe um die Verhandlung wichtiger Fragen im Geiſte freier Prüfung ſammeln.

Zu den Kurſen und regelmäßigen Anläſſen geſellen ſich nach Gelegenheit und Bedürfnis beſondere *Aktionen, Vorträge, Kurſe, Feiern.*

Alle Anläſſe ſind jedermann zugänglich. Für II. wird ein Kursgeld von Fr. 3.— verlangt, die übrigen ſind unentgeltlich, doch werden freiwillige Beiträge zur Deckung der Koſten gern angenommen. Die Anläſſe finden (beſonders anzuzeigende Ausnahmen abgerechnet) im *Heim* von „Arbeit und Bildung", Gartenhofſtr. 7, Zürich 4, ſtatt und beginnen abends 8 Uhr.

Eine kleine *Bibliothek,* beſonders hiſtoriſch-literariſcher Art, ſteht zur Verfügung. Man wende ſich für deren Benützung an Frau *Clara Ragaz.*

Die Kommiſſion.

Druckfehler.

Im Juli/Auguſtheft iſt zu berichtigen: S. 306, Z. 20 v. unten muß es heißen „*zum*", ſtatt „den" und Z. 24 v. unten (in der Klammer) „*Es ſtammt ja* uſf."; S. 313, Z. 13 v. unten „*ſein*" (tiefſtes Motiv), ſtatt „ein"; S. 344, Z. 17 v. unten „*anderen*", ſtatt „bekannten"; S. 364, Z. 7 v. unten „*eine*" (Palacehoteldame).

Der Abſchnitt in der *Monatsſchau* S. 345, Z. 8—11 v. oben („auch die Aufhebung der deutſchen Preſſefreiheit") gehört zur *Fußnote* und iſt durch Verſehen des Setzers in den Kontext geraten.

Redaktionelle Bemerkungen.

Die Predigt von Pfarrer *von Greyerz* mag den Leſern vorläufig etwas von dem Kongreß der *antimilitariſtiſchen Pfarrer* vermitteln, der Anfangs September in Zürich ſtattfand — und zwar etwas von einem Höhepunkt desſelben — und zugleich einen Beitrag auf den *Bettag* hin darſtellen. Ein ausführlicher Bericht über den Kongreß und auf ihn bezügliche Dokumente werden im nächſten Hefte folgen. Ebenſo ein kurzer über die Tagung der *Kriegsdienſtgegner* und des *Verſöhnungsbundes.*

Es ſei bei dieſem Anlaß an den vor einem Jahr in den „Neuen Wegen" erſchienenen, dann auch als Flugſchrift erſchienenen Vortrag von *Pfarrer von Greyerz:* „Das Kriegsproblem im Lichte des Evangeliums" erinnert. Er iſt in der „Zentralſtelle für Friedensarbeit" (Gartenhofſtraße 7, Zürich 4) zu haben. Auch ſei, leider verſpätet, auf die drei *Predigten* hingewieſen, die von Greyerz im Verlag von Herbert Lang in Bern hat erſcheinen laſſen und die auch das Kriegsproblem behandeln. Beide Schriften ſind aufs wärmſte zu empfehlen.